



PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN DER SPRACHENTWICKLUNG

(турли ёшдагиларга немис тилини ўқитиш фанидан)



Fergana-2019

**MINISTERIUM FÜR HOCH- UND MITTELHOCHSCHULE
DER REPUBLIK USBEKISTAN**

STAATLICHE UNIVERSITÄT FERGANA

**" TURLI YOSHDAGILARGA CHET TILINI O'QITISH" -
ANLEITUNG FÜR DIE STUDIERENDEN**

DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE

Autoren: Yusufjonova Shahlo - Lehrkraft des Lehrstuhls für "Deutsch und Französisch";

Yigitaliyeva Zilola - Lehrkraft des Lehrstuhls für "Deutsch und Französisch".

WISSENSCHAFTLICHE BERATER:

Gutachter:

Cheflektor des Lehrstuhls für die englische Sprache G'anieva Dildora Azizovna

Leiter des Lehrstuhls für die deutsche und französische Sprachen,

Dozent : Qahhorova M.M

SO'Z BOSHI

O'zbekiston Respublikasi Mustaqillikka erishgandan so'ng, ta'lim tizimida ko'plab o'zgarishlar ro'y berdi. Chet tillarni o'rganish bugungi kunning dolzarb masalalaridan biri bo'lib kelmoqda. Zero, mamlakatimizda 2012-yil 10-Dekabrda qabul qilingan “*Chet tillarni o'rganish tizimini yanada takomillashtirish chora-tadbirlari to'g'risida*” gi PQ-1875 -sonli qaror Mazkur qaror talablaridan biri talaba-yoshlarni amaliy chet tili, ailiqsa ingliz tilini o'rganishi bo'yicha moddiy-texnika bazasi, o'quv-uslubiy ta'minotni boyitishdir. Shu maqsadda ushbu yaratilgan uslubiy ko'rsatma mazkur qaror ijrosini ta'minlash borasida o'z vaqtida tayyorlangan manbadir.

Hozirgi zamon talablariga javob beradigan mutaxassislar tayorlashda ularning nazariy va amaliy masalalararini chuqur o'zlluririshga yordam beradigan o'zbek tilida yozilgan Darsliklar va o'quv qo'llanmalar bilan

Shu bilan birga ingliz tilini o'rganishga alohida e'tibor berilmoqda. Ingliz tili yo'nalishi talabalari uchun mo'ljallangan ushbu „***Turli yoshdagilarga Chet tilini o'qitish***“nomli o'quv-uslubiy ko'rsatma Oliy ta'lim muassasalari IV bosqich talabalari uchun mo'ljallangan bo'lib, unda IV bosqich talabalariga amaliyot O'tayotgan davrlarida muhim bo'lgan metodik yordam bera oladi.

Inhalt

Vorwort.....	3
Verschiedene Altersgruppen unterrichten	5
Wie werden Sprachen gelernt?	6
Erwachsene als Lernende unterrichten	16
Die Rolle des Lehrers im Unterricht für kommunikative Sprachen	21
Lehrer, Schüler und Management	23
Deutsch durch Musik?.....	26
Deutschunterricht in verschiedenen Zeitaltern	33
Phasen einer Hörstunde	35
Einige Unterrichtstipps	39
Bereitstellung der Haken, um in Bücher zu gelangen	40
Planung von Leseworkshops	41
Beobachtung im Klassenzimmer	42
Effektive Lehre an der Universität, um Lernende zu engagieren	50
Verweise	55

„IN VERSCHIEDENEN ALTERSGRUPPEN DEUTSCH UNTERRICHTEN“

Ziele :

- ✓ **Am Ende des Kurses haben die Studierenden Ansätze, Methoden und Probleme im Zusammenhang mit dem Unterrichten von Sprachlernenden in verschiedenen Altersgruppen untersuchen und praktische Implikationen für den Sprachunterricht herausarbeiten können.**



Ziele:

Studenten werden

- ✓ **in der Lage sein, die Schlüsselmerkmale verschiedener Altersgruppen zu identifizieren**
- ✓ **die Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Bezug auf Methoden, Materialien, Verwaltung und Tests beim Unterrichten verschiedener Altersgruppen verstehen**
- ✓ **lernen, wie sie den Unterricht planen und für eine Reihe von Zielgruppen bereitstellen können**
- ✓ **die Materialien in Bezug auf verschiedene Altersgruppen vorbereiten und entwickeln**

Indikativer Inhalt:

- **Psychologische Merkmale und Sprachentwicklung bei Lernenden unterschiedlichen Alters**
- **Ändern der Rollen des Lehrers mit unterschiedlichen Altersgruppen**
- **Prinzipien der Arbeit mit verschiedenen Altersgruppen**
- **Planung für verschiedene Altersgruppen**
- **Klassenzimmermanagement in verschiedenen Altersgruppen**
- **Erwachsene als Lernende**
- **Spiele, Musik und Geschichtenerzählen beim Unterrichten junger Lernender**
- **Beurteilung verschiedener Altersgruppen**

➤ **Anpassen und Entwickeln von Materialien für verschiedene Altersgruppen**

Ansätze zum Unterrichten und lernen:

- ❖ Aufgabenorientierte praktische Arbeit
- ❖ Lesen
- ❖ Diskussion
- ❖ Selbststudium
- ❖ Internetrecherche und andere Mittel beim Lernen der Themen
- ❖ Materialanpassung
- ❖ Beobachtung

Lernerfolge:

Am Ende des Kurses sollten die Studenten

- ✓ Fähigkeit zur Planung und Durchführung von Unterrichtsstunden entwickeln, die sich mit den Hauptmerkmalen verschiedener Altersgruppen befassen
- ✓ entwickelte die Fähigkeit, Materialien für verschiedene Altersgruppen anzupassen

Wie werden Sprachen gelernt?

1. Sprachen werden hauptsächlich durch Nachahmung gelernt.
2. Eltern korrigieren normalerweise kleine Kinder, wenn sie grammatikalische Fehler machen.
3. Sehr intelligente Menschen sind gute Fremdsprachenlerner.
4. Der wichtigste Erfolgsfaktor bei der A2-Akquisition ist die Motivation.
5. Je früher A2 in Schulprogrammen eingeführt wird, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit eines Lernerfolgs.
6. Die meisten Fehler, die A2-Lernende begehen, sind auf Störungen durch ihre A1 zurückzuführen.
7. Neue Vokabeln lernen Sie am besten durch Lesen.
8. Für die Lernenden ist es unerlässlich, alle einzelnen Töne im A2 aussprechen zu können.
9. Sobald die Lernenden ungefähr 1000 Wörter und die grundlegende Struktur einer Sprache kennen, können sie problemlos an Gesprächen mit Muttersprachlern teilnehmen.

10. Die Lehrer sollten Grammatikregeln einzeln vorlegen und die Lernenden sollten jeweils Beispiele üben, bevor sie zu einem anderen wechseln.
11. Lehrer sollten einfache Sprache unterrichten. Strukturen vor komplexen.
12. Fehler der Lernenden sollten umgehend korrigiert werden, um schlechte Gewohnheiten zu vermeiden.
13. Lehrer sollten Materialien verwenden, die den Schülern nur diese Sprache zugänglich machen. Strukturen sie bereits gelernt haben.
14. Wenn die Schüler frei miteinander interagieren können (Gruppen- und Paararbeit), kopieren sie die Fehler des anderen.
15. Die Schüler lernen, was sie lernen.
16. Die Lehrer sollten auf die Fehler der Schüler reagieren, indem sie das, was sie sagten, korrekt umformulieren, anstatt den Fehler explizit aufzuzeigen.
17. In Klassen, in denen das Fach in der Unterrichtsstufe A2 unterrichtet wird, können die Schüler gleichzeitig Sprachunterricht und wissenschaftliche Inhalte (z. B. Wissenschaft und Geschichte) erlernen.

Unterschiedliche Lernende

1. Kennen Sie schon eine Sprache?
2. Können Sie sich mit Problemlösung, Deduktion und komplexen Speicheraufgaben befassen?
3. Können Sie ein Wort definieren, sagen, welche Laute dieses Wort ausmachen, oder eine Regel wie "Hinzufügen von" - (e) s "zur Bildung des Plural" "angeben?
4. Wie umfangreich ist Ihr Allgemeinwissen über die Welt? Kann man mit diesem Wissen einschätzen, was ein Gesprächspartner in der zweiten Sprache wahrscheinlich sagt?
5. Haben Sie mehr Grammatikfehler als phonetische Fehler?
6. Erlaubt Ihnen die Lernumgebung, in den frühen Lernphasen zu schweigen, oder wird von ihnen erwartet, dass sie von Anfang an sprechen?
7. Haben Sie viel Zeit zum Sprachenlernen, viel Kontakt mit kompetenten Sprechern der Sprache?
8. Erhalten Sie häufig korrigierendes Feedback, wenn Sie Grammatik- oder Aussprachefehler machen, oder bucht der Hörer diese Fehler in der Regel und beachtet die Bedeutung?

Beliebte Ideen zum Sprachenlernen werden wieder aufgegriffen.

1. Sprachen werden hauptsächlich durch Nachahmung erlernt.

Es ist schwer zu finden für das Argument, dass Sprachen hauptsächlich durch Nachahmung gelernt werden. Zum einen produzieren die Lernenden viele neuartige Sätze, die sie vorher nicht gehört hätten. Diese Sätze basieren auf ihrem sich entwickelnden Verständnis der Funktionsweise des Sprachsystems. Das zeigt sich in Kindersätzen wie "Ich scheiß drauf und ich kann nicht aufhören", "Der Cowboy hat sich in die Stadt begeben" ...

Diese Beispiele und viele andere zeigen, dass die Lernenden nicht einfach eine große Liste von nachgeahmten und auswendig gemachten Sätzen verinnerlichen.

Dies bedeutet jedoch nicht, dass Nachahmung beim Sprachenlernen keine Rolle spielt. Manche Kinder ahmen viel nach, wenn sie ihre Muttersprache erlernen, aber sie ahmen nicht alles nach, was sie hören. Stattdessen imitieren sie gezielt bestimmte Wörter oder Strukturen, die sie gerade lernen. Es ist auch ein Fall, dass Kinder, die wenig offensichtliche Nachahmung machen, Sprache ebenso schnell lernen wie diejenigen, die mehr nachahmen. Sie können viele Sätze produzieren, die sie nicht gehört haben. Die Lernenden müssen mehr tun, als nur Stücke mit einer exakten Sprache zu rezitieren. Sie lernen, wenn sie sich die Mühe geben, in wirklich sinnvoller Interaktion zu verstehen und sich selbst zu verstehen. Andernfalls haben sie möglicherweise nicht viel mehr als eine Sammlung von Sätzen erworben und warten auf den Moment, in dem diese Sätze nützlich sind!

2. Eltern korrigieren in der Regel kleine Kinder, wenn sie grammatikalische Fehler machen.

Das Ausmaß, in dem Eltern die Sprache ihrer Kinder korrigieren, ist sehr unterschiedlich. Die Variation beruht zum Teil auf ihrem Alter und zum Teil auf dem sozialen, sprachlichen und erzieherischen Hintergrund der Eltern. Wenn sie jung sind, äußern sich Eltern selten zu gr. Fehler, Höflichkeitsfehler oder die Wahl eines Wortes, das keinen Sinn macht. Wenn sie im schulpflichtigen Alter sind, können die Eltern die Art von nichtstandardisierter Sprache korrigieren, von der sie hoffen, dass ihre Kinder herauswachsen. Dies sagt uns, dass Kinder sich nicht auf konsequentes Korrektur-Feedback verlassen können, um die Grundstruktur (Wortordnung, Grammatik-Morpheme, Intonationsmuster) ihrer Sprache zu lernen.

Der Fall für A2-Lernende ist komplexer. Einerseits können sowohl Kinder als auch Erwachsene ohne formalen Unterricht oder Feedback zu Fehlern viel Sprache erlernen. Andererseits deuten die Beweise darauf hin, dass A2-Lernende ohne korrigierende Rückmeldungen und Anleitungen möglicherweise jahrelang auf der Verwendung bestimmter ungrammatischer Formulare bestehen bleiben.

3. Hochintelligente Menschen sind gute Sprachschüler.

Personen, die bei IQ-Tests gut abschneiden, können auch andere Tests durchführen. Studien in natursprachlichen Lernumgebungen und in Klassenzimmern, in denen der interaktive Sprachgebrauch besonders betont wird, haben jedoch gezeigt, dass Lernende mit einer Vielzahl von intellektuellen Fähigkeiten erfolgreiche Sprachlernende sein können.

4. Der beste Prädiktor für den Erfolg der A2-Akquisition ist die Motivation.

Alle sind sich einig, dass Lernende, die lernen möchten, in der Regel besser abschneiden als diejenigen, die nicht lernen. Aber wir dürfen das nicht zu starr interpretieren. Manchmal stehen auch hochmotivierte Lernende vor großen Herausforderungen beim Sprachenlernen. Wir wissen zum Beispiel, dass Lernende, die als Erwachsene mit dem A2-Lernen beginnen, selten die Flüssigkeit und Genauigkeit erreichen, die Kinder beim Erwerb von A1 haben. Möglicherweise spiegeln sie Veränderungen wider, die mit dem Alter einhergehen, oder andere individuelle Unterschiede, wie zum Beispiel die Fähigkeit zum Erlernen von Sprachen oder wie der Unterricht mit den Lernstilen und -präferenzen der einzelnen Lernenden interagiert.

Lehrer können die Motivation der Lernenden prinzipiell beeinflussen, indem sie das Klassenzimmer zu einem unterstützenden Umfeld machen, in dem die Schüler angeregt werden, sich an Aktivitäten beteiligen, die ihrem Alter, ihren Interessen und ihrem kulturellen Hintergrund entsprechen, und vor allem, wenn die Schüler Erfolg haben können.

Viele der hier erwähnten Techniken und Ansätze gelten für alle Ebenen. Unabhängig von Alter und Fähigkeitsniveau, das Sie unterrichten, sollten Sie stets versuchen, das Lernen durch Spaß zu fördern, unterschiedliche Lernstile zu berücksichtigen, klare Klassenmanagementsysteme zu haben und ein positives Vorbild zu sein. Hier sind einige konkrete Vorschläge für den Umgang mit jeder Altersgruppe...

Kindergärten (4-6 Jahre)

Seien Sie klar und direkt, wie Sie sprechen. Verwenden Sie einfach Ein oder zwei Wortbefehle und seien Sie darauf vorbereitet, Ihrer Stimme bei Bedarf ein festeres T-Wort zu verleihen. Sei lebhaft und lebhaft. Nicht jeder kann eine Stunde lang herumspringen, singen und tanzen, aber das macht Sie sicherlich sympathischer, wenn Sie im Unterricht dumm sind.

Kurze, scharfe Spiele und Aktivitäten: Der beste Weg, um die Aufmerksamkeit Ihrer Kinder aufrechtzuerhalten und Zeit zu sparen, wenn Sie sich mit gelangweilten Schülern beschäftigen,

ist, die Dinge ständig in Bewegung zu halten. Wenn Sie Ihren Unterricht planen, beginnen Sie mit der Einführung Ihres Grammatikpunktes oder Vokabulars, führen Sie dann eine Reihe von 5-10-minütigen Spielen durch und haben Sie *immer* einen Sicherungsplan. Wenn Sie feststellen, dass Schüler den Fokus verlieren, fahren Sie mit der nächsten Aktivität fort.

Ändern Sie die Umgebung: Verwechseln Sie Ihre Unterrichtsräume oft, um sie vor Langeweile zu schützen. Stellen Sie sie auf die Beine, tauschen Sie den Sitz Plan aus und setzen Sie sich in einem Kreis auf den Boden.

Scheuen Sie sich nicht, Ihren Lehrassistenten zu benutzen: Jüngere Lernende werden mehr als jeder andere Mühe haben, Ihre Bedeutung auf Deutsch zu verstehen. Um Zeit und Tränen der Verzweiflung zu sparen, lassen Sie die Befehle und Aufgaben von Ihrem TA in diese übersetzen, bevor Sie mit dem Spielen beginnen.

- o Verwenden Sie Gimmicks: Jede kleine Änderung oder jedes neue Objekt, das Sie in den Unterricht einbringen, wird Ihren jungen Studenten wie ein völlig neues Abenteuer vorkommen. Überraschen Sie sie, indem Sie ein einfaches Gimmick mitbringen, das Sie bei Ihren Aktivitäten verwenden können, z. B. einen Ball, einen Würfel, eine Marionette oder einige Bilder.



- o Belohnung sie: Süßigkeiten / Süßigkeiten bieten offensichtlich

kleinen Kindern einen Anreiz zum Lernen, aber ohne diesen Luxus können Sie sie leicht begeistern, indem Sie ihnen andere Belohnungen geben. Ein High-Five oder Klopfen auf den Rücken nach einer erfolgreichen Aktivität und am Ende des Unterrichts vermittelt ihnen das Gefühl, etwas erreicht zu haben, ebenso wie die Gelegenheit, während des Unterrichts einige Mal- oder Malaktivitäten zu machen.

Wie lernen Kinder?

- o Offener, weniger analytisch
- o Wissbegierig
- o Kurze Aufmerksamkeitsspanne (ca. 1 Minute pro Jahr)
- o Benötigen Sie einen praktischen, aktiven Unterricht
- o Konkreter - nicht in der Lage, abstrakt oder allgemein zu denken



Wie funktioniert das in der Praxis?

- o Sie brauchen einen schnellen, interaktiven Unterricht
- o Verwenden Sie mehrere Sinne
- o Dramen, Geschichten, Puppenspiele
- o Spiele, Aktivitäten, Action-Songs
- o Handlungsorientiert (nicht theoretisch)
- o Häufige Änderungen von Aktivitäten
- o Setzen Sie das Gelernte in die Praxis um,

zeigen Sie es anderen und zeigen Sie Gemeinschaftsprojekte an

Welche anderen Möglichkeiten gibt es, die Geschichte zu erzählen?

- o Marionetten
- o Flanelldiagramme
- o Dramen, Pantomimen
- o Kinder können Bilder oder Illustrationen zeichnen
- o Verwenden Sie Lieder oder Gedichte
- o Fügen Sie Soundeffekte und verschiedene Stimmen hinzu
- o Verwenden Sie ein Objekt, um die Geschichte zu veranschaulichen

Die Geschichte verstehen

- o Wie würdest du die Geschichte vorstellen?
- o Welche Fragen stellen wir nach einem Starter oder einer Geschichte?
- o Denke SHOWD:
- o Beobachtungsfragen: Was haben Sie gesehen?
- o Fragen zur Interpretation: Was ist passiert? Warum?
- o Anwendungsfragen: Kommt das bei uns vor? Was sollen wir dagegen tun?

Die Kinder einbeziehen

- o Wie können Sie die Kinder in die Geschichte einbeziehen?
- o Sie können die Charaktere benennen oder die Tiere ändern.
- o Sie können die Geschichte ausspielen.
- o Stellen Sie ihnen während der Geschichte Fragen, z.
- o Lassen Sie die Geschichte noch einmal beenden.

o Bitten Sie sie, die Geschichte mit ihrem eigenen Leben zu erzählen. Bitten Sie sie, die Geschichte mit ihrem eigenen Leben zu erzählen.

Die Geschichte anpassen

o Wie können Sie die Geschichte an Ihre Kultur oder Ihren Kontext anpassen?

o Ändern Sie die Namen und Details in Ihren Kontext.

o Passen Sie die Geschichten an das Alter der Kinder an.

o Verwenden Sie kürzere Geschichten mit jüngeren Kindern.

o Konzentrieren Sie sich auf die in Ihrer Region üblichen Gesundheitsbedürfnisse.

o Ändern Sie den Zeitraum oder Kontext. Erzählen Sie eine Bibelgeschichte in einem modernen oder urbanen Kontext.

o Ändern Sie die Illustrationen so, dass sie zu Ihrer Kultur passen.

Junioren (7-12 Jahre)

Haben Sie eine klare Struktur für Ihren Unterricht: versuchen zu Folgen Sie der 4 Ps-Struktur zu Ihren Lektionen. Lassen Sie sich zunächst administrative Vorgänge und verschiedene Aufgaben erledigen, stellen Sie dann Ihr Thema, Ihre Grammatik und Ihr Vokabular vor und konzentrieren Sie den Rest der Lektion auf das Üben und Üben der neuen Sprache.

- o Setzen Sie sie verschiedenen Kulturen aus: In diesem Alter sind Ihre Schüler intellektuell fähiger als Kindergärten und mehr über die Welt zu lernen als viele der Teenager, denen Sie begegnen werden. Es ist wahrscheinlich so, dass Ihre Schüler sich für einen bestimmten Aspekt der westlichen Kultur interessieren. Egal, ob sie Basketball, Hamburger, Musik oder Kleidung mögen, nehmen Sie sich etwas Zeit, um sie über Ihre Kultur zu unterrichten, und geben Sie ihnen auf Deutsch etwas anderes als die Grammatik und das Vokabular für jede Lektion.
- o Klassenführung: gute Systeme für den Umgang mit schlecht benommenen Schülern und für gutes Lernen schaffen. Junioren werden in der Regel gut auf ein Teampunktesystem reagieren, bei dem Sie die Schüler zu Beginn des Unterrichts in Teams einteilen und dementsprechend Punkte vergeben.
- o Für unterschiedliche Lernstile sorgen: In diesem Alter passen sich die Gehirne Ihrer Schüler unwissentlich an und entwickeln sich zu einem bestimmten Lernstil. Im Allgemeinen werden die wichtigsten Lernstile als auditive



(Lernen durch Hören), visuelle (Lernen durch Sehen und Sehen) und Kinästhetik (Lernen durch körperliche Aktivität) betrachtet.

- o Interessieren Sie sich für das Leben Ihrer Schüler außerhalb des Klassenzimmers: Ein paar Sekunden, um einen Schüler nach einem Aspekt seines Lebens außerhalb des Klassenzimmers zu fragen, wird einen großen Unterschied machen. Wenn sie der Meinung sind, dass Sie sich für sie interessieren, werden sie im Allgemeinen eher darauf achten, was Sie in den Lektionen zu sagen haben.
- o Seien Sie ein positives Vorbild: Versuchen Sie, ein gutes Beispiel dafür zu geben, wie Sie mit Menschen interagieren und Ihre Arbeit angehen. Zeigen Sie ihnen, dass erfolgreiches Lernen durch eine gute Arbeitsmoral, Respekt gegenüber anderen und Spaß an Ihren Aufgaben geschehen kann.

Senioren / Jugendliche

Halten Sie den trockenen Inhalt ruhig: Wenn Sie in der Lektion etwas Kompliziertes wie Plusquamperfekt unterrichten möchten, schreiben Sie dies nicht an die Tafel oder machen Sie ihnen nicht klar, was Sie zu füttern versuchen. Beginnen Sie Ihre Lektion, indem Sie ihnen Situationen geben und erklären, dass wir in diesen Fällen eine bestimmte Sprache verwenden und dann in einigen Aktivitäten stecken, um sie zu üben. Wenn Sie ein besonders trockenes Stück zu lesen haben, suchen Sie nach Wegen, um es interessanter zu machen, machen Sie sich über die Charaktere lustig und lassen Sie einen Teil davon umschreiben, um mehr Spaß zu haben.

O Seien Sie ein Teamleiter: Statt in den Unterricht zu gehen und sich als Autoritätsperson zu sehen, stellen Sie sich als Teamleiter oder Mentor unter einer Gruppe von Kollegen vor. Zeigen Sie Empathie, interessieren Sie sich für ihr Leben außerhalb der Klasse und führen Sie sie gleichzeitig durch die Aufgaben. Sagen Sie ihnen, dass Sie auf ihrer Seite sind und wissen, wie es sich anfühlt, in ihren Schuhen zu sein. Wenn Sie diese Mentalität haben, können Sie sich den Respekt verdienen, der für den Erfolg dieser Altersgruppe von entscheidender Bedeutung ist.

Sei ein Vorbild: Lass dich nicht als die gleichen alten, langweiligen und robotergestützten Autoritätspersonen betrachten, die ihre Eltern und Schullehrer höchstwahrscheinlich als sehen. Versuchen Sie sie dazu zu bringen, dass Sie denken, Sie seien anders, cool / interessant und dass es Ihnen wirklich wichtig ist, wie sie sich fühlen. Wenn sie dich als Person bewundern, werden sie eher bereit sein, deine Anweisungen zu befolgen, und werden dir zuhören, wenn sie außer Kontrolle geraten.

- Ø Machen Sie sich zum Gegenstand des Humors: dich selbst nehmen zu ernst, wenn Jugendliche unterrichtet werden, verringert dies Ihre Chancen, eine gute Lernumgebung zu schaffen. Machen Sie sich sinnvoll über die Gelegenheit, wenn sich die Gelegenheit ergibt. Anstatt dass die Schüler ihre neue Sprache verwenden, um sich gegenseitig zu beleidigen, lassen Sie sie auf leicht unkomplizierte Weise verrückte Geschichten über Sie schreiben. Auf die richtige Art und Weise gemacht, machen Sie sich zum Spaß und erleichtern Ihren Schülern den Unterricht. Sie erhöhen wahrscheinlich den Respekt für Sie, wenn Sie die Fähigkeit sehen, die lustigen Seiten des Lebens zu sehen.
- Ø Recherchiere ihre Interessen: Wenn der Schlüssel zum Beeindrucken der Junioren für ihre Interessen sorgt, sollten Sie bei Teenagern einen Schritt weiter gehen und ihre Interessen kennenlernen. Nehmen Sie sich etwas Zeit vor dem Unterricht, um nach den populären Sängern des Landes, Filmstars und nationalen lachenden Aktien zu suchen. Werfen Sie diese Namen in Ihre Lektion, verwenden Sie sie als Subjekt eines Satzes, der eine neue Grammatik begleitet, veranlassen Sie, dass sie Geschichten schreiben, in denen diese Personen involviert sind, und lassen Sie sie Bilder davon analysieren. Je mehr Material sie zum Besseren bringen können.
- Ø Bringe sie nach Möglichkeit in Bewegung. Ein Deutschunterricht auf diesem Niveau erfordert nicht viel Springen und Tiergeräusche. Wenn Sie jedoch mit dieser potenziell faulen Altersgruppe konfrontiert werden, ist es wichtig, dass Sie sie während des Unterrichts nicht zu weit in ihre Stühle sinken lassen und zu lange davon träumen, was außerhalb der Schule passiert. Bringen Sie sie auf die Ideen für ein Brainstorming an der Tafel. Stellen Sie Aktivitäten auf, bei denen Sie sich gegenseitig Fragen stellen müssen, und schleichen Sie sich in 5 Minuten!

Erwachsene unterrichten

Warum möchten Erwachsene lernen?

- Wissen oder eine Fähigkeit erwerben, die sie brauchen
- Um Veränderungen in ihrem Leben besser zu bewältigen
- Um mit den Änderungen der Umgebung Schritt zu halten
- Das Selbstwertgefühl steigern oder aufrechterhalten

Erwachsene lernen am besten, wenn:

- Der Unterricht baut auf eigenen Erfahrungen auf
- Sie können das Erlernte sofort in ihrem eigenen Leben anwenden
- Es gibt eine Mischung von Unterrichtsansätzen
- Die Lernumgebung ist freundlich, informell und komfortabel

Effektiver Unterricht für Erwachsene

- Die besten Präsentationen sind dynamisch, reaktionsschnell und organisch, nicht in Dosen.
- Halten Sie Ihre Klassengröße klein.
 - o Nicht mehr als 30 Studenten
- Nutzen Sie Lebenserfahrungen, sowohl Ihre eigenen als auch ihre.

Kümmern Sie sich um Ihr Publikum

- Sie sollen sich willkommen und wohl fühlen.
- Sei höflich.
- Augenkontakt herstellen.
- Lassen Sie ihnen Zeit, um Fragen zu stellen.
- Nehmen Sie sich Zeit, um in kleine interaktive Lerngruppen einzutauchen.

Effektiver Unterricht

- Viele Menschen haben eine kurze Aufmerksamkeitsspanne
- Versuchen Sie, die Vorträge maximal 30 Minuten zu halten
- Stoppen Sie für Fragen und Antworten
- Follow-up mit einer Lernaktivität

Verwenden Sie eine Mischung aus Ansätzen und Lernstilen

Visuell: Lesen oder Sehen

(5-10% Retention)

Auditiv: zuhören

(20-25% Retention)

Psychomotorik: Tun

(70-75% Retention)

Ein guter Lehrer für Erwachsene

- ❖ Ist auf Menschen ausgerichtet, mehr an Menschen als an Dingen interessiert, mehr an Individualität als an Konformität und mehr an Lösungen als an Regeln.
- ❖ Der Lehrer muss verständnisvoll, flexibel, geduldig, humorvoll, praktisch, kreativ und bereit sein.

* *Wie man Erwachsene unterrichtet, William A Draves , The Learning Resource Network*

Erwachsene als Lernende unterrichten



- **Die meisten Menschen im DaF-Gebiet werden wissen, dass es einen gewaltigen Unterschied zwischen dem Unterrichten von Erwachsenen und dem Unterrichten von Kindern gibt.**

Es ist erwiesen, dass der Verstand von Kindern tendenziell „*elastischer*“ ist, da sie leicht geformt und geformt werden können. Vor diesem Hintergrund nutzen viele Lehrer dies zu ihrem Vorteil, um den Kindern zu helfen, die Sprache besser zu verstehen. Im Allgemeinen lernen Kinder Sprache viel schneller als Erwachsene.

Das heißt aber nicht, dass auch Erwachsene nicht lernfähig sind. Viele waren bereits in der Schule und haben sich bereits mit dem Erlernen einer zweiten Sprache befasst, so dass sie möglicherweise ihre eigenen internen Methoden verwenden, um die verschiedenen grammatikalischen Regeln in Erinnerung zu behalten.

➤ **Erwachsenenbildung: Eine entmutigende Erfahrung**

Für viele Erwachsene kann die Vorstellung, wieder zur Bildung zu gehen, etwas entmutigend sein. Meistens waren sie vielleicht schon einige Jahre nicht in der Schule und sind sich des Klassenzimmers nicht sicher. Tests zu machen, macht sie genauso beunruhigend wie jeder Teenager, der sich Sorgen machen könnte, wenn er sich zu einer Prüfung hinsetzen würde. Es ist wichtig, immer freundlich zu sein und zu lächeln. Lassen Sie sie wissen, dass dies nichts ist, wovor Sie Angst haben müssen.

Egal was man lernt, wenn man Anfänger ist, dann ist es keine Schande, Fehler zu machen. Während einige Menschen inbrünstig die neue Sprache zu lernen umarmen wird, könnte sehr viel finden sich eingeschüchtert und einfach in der Klasse sitzen und nicht beitragen.

➤ **Beitrag und es ist wichtig**

Es ist wichtig für jeden Schüler zu sich beteiligen in einer Klasse, und das könnte nicht wahrer in Bezug auf das Sprachenlernen sein. **Sprache ist nicht etwas wie Geschichte, die durch Auswendiglernen dem Gedächtnis gewidmet werden kann**. Ja, Sätze, Sätze und Wörter und sogar grammatische Strukturen können gespeichert werden, aber sie müssen auch geübt werden. Das alte Sprichwort „*Übung macht den Meister*“ trifft diesbezüglich sehr zu.

Die Menschen müssen lernen, aus ihrer Komfortzone herauszukommen und Neues auszuprobieren. Eine der besten Möglichkeiten, Menschen zur Teilnahme zu bewegen, ist das Entwerfen eines Spiels oder eines Spiels Rollenspiel Szenario, bei dem jeder eine Zeile oder ein Stück zu sagen hat. Das bringt sie nicht nur sozusagen „*aus der Schale*“, sondern es hilft auch dem Einzelnen, zu lernen, dass sich andere in derselben Situation befinden wie sie.

➤ **Wörter abholen**

Die meisten von uns, die an Lehrertrainings teilgenommen haben, werden die Wichtigkeit von verstehen Wörter hervorrufen. Für diejenigen Schüler, die die Sprache schon lange gelernt haben, werden sie feststellen, dass sie tatsächlich ein gutes Vokabular beherrschen. Der Trick besteht darin, sie dazu zu bringen, dies dem Rest der Klasse mitzuteilen.

➤ **Erfahrung**

Einer der wichtigsten Punkte beim Unterrichten von Erwachsenen ist das **Sie verfügen über große Erfahrung in ihren spezifischen Arbeits- oder Lebensbereichen**. Daher haben sie auf dem Weg viel gewonnen, und diejenigen, die schon länger in der Ausbildung sind, werden über große Erfahrung in diesem Sektor verfügen.

Der Lehrer sollte dies dann zu seinem Vorteil nutzen. Eine gute Idee könnte sein **Organisieren Sie einen Kurs, in dem verschiedene Lernmethoden besprochen** werden und Fragen dazu gestellt werden, welche für manche Menschen am besten geeignet ist. Dies kann auch ein guter Weg sein, um herauszufinden, welche Bedürfnisse die Schüler haben. Darüber hinaus können diejenigen, die selbst Lehrer sein können, ihre eigenen Erkenntnisse und Kenntnisse teilen.

➤ **Unterschätze nicht**

Es ist auch für einen Lehrer wichtig **ihre Schüler nicht zu unterschätzen**. Erwachsene haben möglicherweise bereits einige Wörter und Ausdrücke in Deutscher Sprache aus früheren Erfahrungen aufgegriffen, was hauptsächlich darauf zurückzuführen ist, dass sie derzeit eine der meist gesprochenen Sprachen der Welt ist. Denken Sie daran, dass die Schüler immer über Lernerfahrungen verfügen, die für jeden Lehrer eine große Hilfe sein können.

Differenziertes Lernen innerhalb von Gruppen

Ein differenziertes Klassenzimmer

" Bietet verschiedene Möglichkeiten, um Inhalte zu erwerben, Ideen zu verarbeiten oder zu verstehen und Produkte zu entwickeln, damit jeder Schüler effektiv lernen kann."

(Tomlinson, 2001, Seite 1)

In einem differenzierten Klassenzimmer

- Die Studierenden werden auf vielfältige Weise zur Verarbeitung von Informationen und Ideen vorgestellt und können das Gelernte auf vielfältige Weise ausdrücken
- Die Schüler interagieren mit vielen ihrer Kollegen in verschiedenen Gruppeneinstellungen. Diese Gruppen sind „fließend“ und verändern sich ständig, da sie sich auf Fähigkeiten, Interessen und Aufgaben beziehen.

Differenzierter Unterricht ist

- proaktiv
- qualitativ
- in der Bewertung verwurzelt
- eine, die mehrere Ansätze bietet
- Schüler zentriert
- eine Mischung aus Unterricht, Unterricht und Unterricht
- Umwelt



Die Rolle des Lehrers

Als Moderator oder Leitfaden für die Schüler:

- bewertet die Bereitschaft der Schüler auf verschiedene Weise
- kennt die Interessen der Schüler
- schafft eine Vielzahl von Möglichkeiten für Schüler, Informationen zu sammeln, und weiß, dass Schüler unterschiedliche Lernbedürfnisse haben
- ermöglicht Studenten, ihre eigenen Ideen zu erkunden
- ermöglicht es den Schülern, das Gelernte auf vielfältige Weise auszustellen.
- entwickelt eine Gemeinschaft von Lernenden
- entwickelt eine Atmosphäre der Zusammenarbeit
- lehrt für den Erfolg durch Gerüste
- Pläne mit flexibler Gruppierung
- glaubt, dass ein Klassenzimmer mit aktiven Lernenden besser ist als ein passiver Lernender

Beim Differenzieren beachten

- Studentenbereitschaft
- Studenteninteresse
- Lernprofile für Schüler
- Inhalt
- verarbeiten
- Produkt

Stile

- Lehrstile: Wie Schüler neue Informationen erwerben; wie sie es zuerst aufnehmen.
- Verarbeitungsstil: Wie die Schüler neue Informationen verstehen; wie sie damit arbeiten, um Verbindungen herzustellen und zu verstehen.
- Produktstil: wie Schüler das Gelernte kommunizieren; wie sie das Lernen demonstrieren, indem sie es anders artikulieren.

Lernende

- Visuelle Lernende: grafisch und textuell
- Auditive Lernende
- Taktile Lernende
- Experimentelle / Exploratoren Lernende

O Studentenbereitschaft:

- Sicherstellen, dass die Aufgaben den Fähigkeiten und dem Verständnis der Schüler entsprechen

O Studenteninteresse:

- Sicherstellen, dass die Aufgaben die Neugier und Leidenschaft der Schüler wecken.

O Lernprofil für Schüler:

- Sicherstellen, dass Zuweisungen die Schüler dazu bewegen, auf bevorzugte Weise zu arbeiten
 - Inhalt: Was der Schüler lernt
 - Prozess: Wie der Schüler lernt
 - Produkt: Wie zeigt der Schüler an, was er / sie gelernt hat

Einige Differenzierungsstrategien

- | | |
|------------------------------|--|
| • Ich suche | • Verdichten |
| • Gestalten Sie einen Tag | • unabhängige Untersuchung |
| • Gruppenuntersuchung | • Peer Review |
| • Web-Quests | • Lernzentren |
| • Stichsäge | • Cubing |
| • Literaturkreise | • parallele Aufgaben auf verschiedenen |
| • wechselseitiger Unterricht | Ebenen |
| • flexible Gruppierung | |

Differenzierungsanweisung:

Faustregeln

- Machen Sie sich klar über Schlüsselbegriffe
- Betrachten Sie Bewertungen als Plan für die Planung
- Bewertungsverfahren müssen die Komplexität des Lernenden widerspiegeln (z. B. Interesse, Motivation, Qualifikationsniveau, Lehrstile).
- Betonen Sie kritisches Denken und kreatives Denken im Unterricht für alle Schüler
- Erstellen Sie Unterrichtsstunden, die alle Schüler ansprechen
- Stellen Sie sicher, dass ein Gleichgewicht besteht
- vom Schüler ausgewählte und vom Lehrer zugewiesene Aufgaben und Arbeitsabläufe
- Vermeiden Sie die Nachverfolgung durch flexible Gruppierung

Die Rolle des Lehrers im Unterricht für kommunikative Sprachen

Die Hilfe, die der Lehrer leistet, zeichnet sich durch 6 Gerüstfunktionen aus

- 1. Rekrutierung: Einbeziehung des Interesses des Lernenden an die Aufgabe
- 2. Verringerung der Freiheitsgrade: Aufgaben vereinfachen.
- 3. Richtungsaufrechterhaltung: Den Lernenden motiviert halten und das Ziel verfolgen
- 4. Markieren kritischer Merkmale: Hervorheben bestimmter relevanter Merkmale und Aufzeigen von Diskrepanzen zwischen dem Produzierten und der idealen Lösung
- 5. Frustrationskontrolle: Stress und Frustration während der Problemlösung reduzieren
- 6. Demonstration: Modellieren einer idealisierten Form der durchzuführenden Handlung oder durch Erläuterung der Teillösung des Lernenden

LEHRER UND STUDENTENROLLEN

- Die Umsetzung der Kommunikationsprinzipien hängt entscheidend davon ab, ob die Lehrer die aktive Teilnahme der Schüler am Fremdsprachenunterricht und deren aktive Teilnahme am Unterricht erfolgreich gestalten
- Lehrer und Lernende sollten dazu beitragen, eine kooperative Beziehung aufzubauen und aufrechtzuerhalten
- Lehrer müssen ein Umfeld schaffen, in dem die Lernenden unterschiedliche partizipative und intellektuelle Fähigkeiten anwenden können
- Lehrer, die von der vorherrschenden Rolle als Wissensquelle abrücken und damit beginnen, Schüler zu befähigen, haben sogar noch mehr Verantwortlichkeiten, einschließlich Funktionen als Koordinator, Manager, Organisator und Berater. Alle diese Rollen des Lehrers, der ein Klassenzimmer mit Lernenden beaufsichtigt, machen ihn zum FACILITATOR

DER LEHRER ALS MOTIVATOR

- Die Motivation des Lehrers ist wichtig, weil er eine stressfreie Atmosphäre schafft und eine Beziehung zwischen gegenseitigem Vertrauen und Kooperation schafft.
- Lehrer müssen Eisbrecher einsetzen, um uninteressierte Untergruppen oder unmotivierte und schüchterne Schüler an Unterrichtsaktivitäten zu beteiligen.
- Lehrer können auch eine Atmosphäre der Vertrautheit, Freundschaft und des gegenseitigen Vertrauens im Unterricht schaffen, indem sie Gruppenarbeit, Paararbeit und kollaborative Klassendiskussionen durchführen, in denen die Schüler eine zielgerichtete Kommunikation pflegen, die ihr Verantwortungsbewusstsein und ihre Unabhängigkeit fördert

Prinzipien der Lehrer Reaktion

- Nicht kritisch, wenn Schüler Initiator zeigen
- Beantwortung der Fragen der Schüler durch Abfragen (Antwort der Schüler)
- Antworten auf die Fragen der Schüler nach der Bedeutung einer Passage auf Deutsch, indem sie dazu ermutigt werden, die Bedeutung abzuleiten und die Bedeutung von Wörtern zu erraten, die sie nicht kennen.
- Mit unterstützendem Kommentar zu den Bemühungen der Schüler reagieren
- Reagieren Sie auf die Antworten der Schüler mit korrigierendem Feedback oder Anregung, um weiter zu reflektieren

KOMMUNIKATIVE AKTIVITÄTEN

- Ziel dieser Aktivitäten ist es, die Schüler dazu zu bringen, ihre mündlichen Fähigkeiten mit interessanten, motivierenden Themen zu üben, die es ihnen ermöglichen, über sich selbst und andere zu sprechen, um ihre Standpunkte darzulegen.
- Wenn die Aktivitäten sorgfältig präsentiert werden, werden die Schüler gerne ihre Deutschkenntnisse nutzen.

TIPPS FÜR DIE VERWENDUNG VON KOMMUNIKATIVEN AKTIVITÄTEN

- Geben Sie jeweils eine Anweisung
- Stellen Sie sicher, dass die Anweisungen sehr klar sind.
- Unterrichten Sie die Schüler in Paaren, bevor Sie ihnen beibringen, wie man in kleinen Gruppen arbeitet.
- Stellen Sie sicher, dass ein vorbestimmtes Signal zum Beruhigen der Schüler vorhanden ist, falls sie zu laut werden

INTEGRIERENDE MÜNDLICHE KOMMUNIKATIONSKENNTNISSE

- Mündliche Kommunikationsfähigkeiten aller vier Fertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) integrieren, intuitiv das Wichtigste
- Die Integration von Fähigkeiten erfordert, dass die Lehrer die Grenzen zwischen den traditionellen Kursen sprengen, wobei die Fähigkeiten getrennt unterrichtet werden

Im kommunikativen Sprachunterricht spielt der Lehrer mehrere Rollen

- Moderator
- Mutter
- Freund
- Vermittler
- Veranstalter

Diplomatisch, hilfsbereit, kritisch, freundlich und geduldig zu sein, sind andere Lehrerattribute als wichtig für kommunikativen Sprachunterricht.

Lehrer, Schüler und Management



Wie kann man ein guter Lehrer sein?
Ihre Ansichten...

- Liebe deinen Schüler leidenschaftlich
- Ideen und Kreativität beim Unterrichten besitzen
- Ausreichende Kenntnisse des Inhaltsbereichs besitzen
- Hat Geduld
- Akzeptiert verschiedene Ansichten oder Antworten von den Schülern

Wie lerne ich gut?
Ihre Ansichten...

- Bereit, Fragen zu stellen
- Viel Spaß beim Lernen !!!
- Motiviert sein
- Keine Angst vor Fehlern
- Seien Sie gespannt auf den Inhalt

Ein guter Lehrer ...

- Erzeugt interessante Lektionen
- Liebt seinen / ihren Job
- Versteckt keine Persönlichkeit
- Ist kenntnisreich
- Zugänglich
- Zeichnen Sie Wörter von den schüchternen Lernenden
- Hilfreich
- Gibt Rückmeldung
- Kennt die Namen der Schüler

Anweisungen geben

- Nicht mit einem harten Ton
- Einfach verständlich
- Logisch

Schau wer spricht!

- Weniger SpfL (Sprechzeit für Lehrer)
 - Lehrer geben umfassende Beiträge
 - Fassen Sie zu gegebener Zeit zusammen
- Mehr STT (Student Talking Time)
 - Üben Sie mit A2
 - Diskussionen führen



Was sonst?

- Gut vorbereitet für die Klasse
- Flexibel für unterschiedliche Anordnung
- Passen Sie die Bedürfnisse der Schüler an

Zeit teilen

- Teilen Sie uns mit, wie Sie Schüler unterrichten oder unterrichten, wenn Sie zuvor diese Gelegenheit hatten.

Ein guter Lernender....

- Wollte wirklich aus Gründen zu lernen!

- Interessiert an dem Thema?
- Übernimm Verantwortung für das eigene Lernen
- Bereit zu hören
- Bereit, Dinge auszuprobieren
- Bereit, Fragen zu stellen
- Bereit zu denken, wie man lernt
- Bereit, die Korrektur anzunehmen



Erwachsene Lernende

- Besitze eine lange Geschichte des Lernens
- Vermutungen über das eigene Lernen haben
- Kann nervöser sein
- Mehr kooperativ
- Bringen Sie Ihre eigenen Lebenserfahrungen mit

Stufen der Lernenden

- Anfänger
- Falsche Anfänger
- Grundstufe
- Mittlere
- Obere Mittelstufe
- Erweitert

Verschiedene Stufen unterrichten

- Sprachgebrauch
- Aktivitäten

Fragen

- Wie sollten Lehrer ihre körperliche Präsenz im Unterricht nutzen?
- Wie sollten Lehrer ihre Stimmen im Unterricht einsetzen?
- Wie sollen Lehrer die Stufen einer Lektion markieren?
- Was ist die beste Sitzanordnung für eine Klasse?
- Welche unterschiedlichen Schülergruppen können Lehrer verwenden?
- Wie können Lehrer den Erfolg oder Misserfolg ihres Unterrichts bewerten?

**Musik durch Deutsch?
oder
Deutsch durch Musik?
Warum Musik und Deutsch zusammen?**



Singen ist ein ausgezeichnete Weg für Kinder

- Wörter und Sätze lernen und auswendig lernen
- Vertrautheit mit den Klängen, Rhythmen und dem Stress des Deutschen entwickeln

Lieder, Reime und Rhythmusaktivitäten helfen Kindern

- Lerne aufmerksam zuhören - mit einem wirklichen Zweck
- auf die Bereiche in Ton, Tonhöhe und Ausdruck der Stimme reagieren
- konzentriere dich hart auf kleine Details von Aussprache, Stress und Rhythmus

Musikbilder und Musikgeschichten Kindern helfen

- Experimentieren und nutzen Sie die Klangqualitäten effektiv
- drücken Sie ihre Gefühle aus
- Erkennen Sie die Struktur von Geschichten und Gedichten und die Sequenzierung von Ideen
- Sprechen Sie darüber, was sie tun und warum
- erzählen und spielen sie ihre eigenen Geschichten

Proben und musikalische Darbietungen

- bietet Kindern einen echten Zweck, um Deutsch zu entwickeln und zu üben
- hilft Kindern, Selbstvertrauen zu entwickeln
 - in Deutscher Sprache unter Verwendung von in verschiedenen Kontexten
 - mit Steuerung durchgeführt wird und Ausdruck
- hält Kinder durch ihre musikalische Erfahrung motiviert und aufgeregt

Auch hat **NFER** Beweise für positive Auswirkungen auf das allgemeine Verhalten und Lernfähigkeiten

Die Riesengeschichte

Aufgenommen in einer Klasse von 9-Jährigen

- *haben verschiedene Sound-Macher*
- *Hören Sie sich die Geschichte
Stück für Stück an und schlagen Sie
Töne für jede Aktion vor*
- *Führen Sie die ganze Geschichte
mit Tönen aus*
- *Variationen schaffen*

- Zunächst möchte ich, dass Sie sich vorstellen, dass es einen riesigen Riesen gibt, der an seinem Tisch zu Abend isst. Kannst du Essgeräusche machen?
- Und an der Tür ist ein Wasserhahn Zapfhahn Tippen Sie

Die riesige Möhre

Lehrerin mit Fünfjährigen

Was lernen sie also?

auf ... Können Sie diesen Rhythmus für mich wiederholen? Weiter so - tippen Sie auf Zapfhahn tippen Sie auf ...

- Der Riese steht auf und geht langsam zur Tür

Musikalische Fähigkeiten

Mit Klängen experimentieren

Soundmuster erstellen

Eine Sequenz merken

Ein Stück aufführen

Variationen schaffen

Sprachentwicklung

Exposition gegenüber Text der Story

& zum Lehrergespräch, das Aufmerksamkeit erregt

(Imperative , Wiederholungen, laufender Kommentar)

Möglichkeiten zum partizipativen Sprachgebrauch

Welche Arten von Musikaktivitäten gibt es?

Diese Aktivitäten umfassen musikalische Ziele, die in einem typischen Musiklehrplan vorkommen.

A. Aufwärmaktivitäten

" Hören und machen " - körperliche und stimmliche Übungen , um Kinder auf das Musizieren vorzubereiten und ihre Koordination, Sprachsteuerung und Aussprache zu entwickeln.

Körperliches Aufwärmen

Einige Beispiele (alle auf CD)

- Dehnen, schütteln und wackeln
- "Klopfe deinen Kopf und reibe deinen Bauch"

Baby 1, 2, 3

Stimmliche Aufwärmung

Atemkontrolle: Schlangen, Bienen, Summen

Musikvokale: Sirenen, Skalen

Konsonantenmuster: langsam - Ping Pong;

schnell - ch ch ch ch

Stimmausdruck: Boom Chicka Boom

B. Mit Klängen zuhören und experimentieren

- Hände und Füße
(Körperpercussion)
- Lass uns eine Band machen
(Sound-Macher)

C. Aktionslieder und Reime

(minimale Sprache)

- Der Raketenreim

Countdown, Countdown,

Rakete bald verlassen

Countdown, Countdown,

zum Mond gehen

10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2, 1

Start weg!

(mehr Sprache)



Es gibt eine kleine Raupe auf einem Blatt

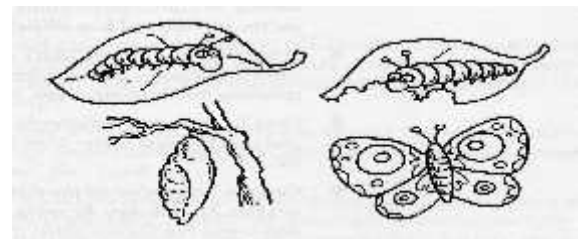
Ein Rhythmusraster

Einige sehr kleine Kreaturen

*'OK, fangen wir mit einem gleichmäßigen
Takt an... ..Ein sehr ruhiger
Beat. Mach weiter ... Jetzt hör mal zu*

D. Rhythmusspiele & Muster

Klatsch zurück (Obst, Vokabeln)



 ant				
 spider				
 butterfly				
				

Pop

Spinnennameise (*kleine Kreaturen, Partykost*)

Sprach- und Musikziele:

Silberner Stress in Worten und Ausdrücken

Durchführen geschichtete Strukturierungen (in Teilen)

E. Musik hören und darauf reagieren

- Wie lange dauert es? (Instrumentenklänge)
- Ich mag es (verschiedene Stile, Bilder, Stimmungen, Länder)
- Lass uns tanzen

Kinder hören, woher die Musik kommt, denken darüber nach, worum es sich dabei handeln könnte, und drücken aus, wie die Musik sie fühlen lässt ...

Klassenmusik komponieren und aufführen

F. Story-basierte Musik

- Musikbücher (jede Geschichte)
- Der Riese
- Die riesige Möhre (Anbau von Lebensmitteln und Nutztieren)

G. Musikalische Bilder

- Gewitter (tropisches Klima)
- Wohin gehen wir heute? (Zoo , Markt...)

Aktivitätsseite

- SPRACHE
- MUSIK
- RESSOURCEN UND VORBEREITUNG
- ZEITFÜHRER ALTER
- Aktivität (nummerierte Schritte und Vorschläge, was zu tun ist Sag es auf Deutsch).
- Variationen (Ideen für andere ähnliche musikalische Aktivitäten)
- Spracherweiterungen

Spracherweiterungen

Vorschläge zum Aufbau der in der Aktivität verwendeten Sprache:

- gleiche Musikziele, aber neuer Kontext oder Lied
- Mini-Dialoge für Intonationsarbeit
- Spiele zur Vokabularrevision zB Miming
- Zungenbrecher
- Follow-up-Chats / Diskussionen
- Mini-Projekte mit curriculaübergreifenden Links.

Und schlussendlich...

Die drei wichtigsten Dinge...

- Verwenden Sie die musikalische Aktivität, um Möglichkeiten für die Interaktion mit den Kindern auf Deutsch zu generieren
- Ermutigen Sie die Sprach- und Musikentwicklung von Kindern, indem Sie positiv sind
- Stellen Sie sicher, dass Sie alle Spaß am Musizieren haben.



Deutschunterricht in verschiedenen Zeitaltern.

Warum ist es wichtig, die Lehrerregeln für verschiedene Altersgruppen zu ändern ?

- Es ist schwierig, mit Kindern zu arbeiten, deshalb sollte sich jeder Lehrer der Missachtung seiner Schüler bewusst sein. Entsprechend kann er / sie Regeln anwenden .

- Regeln auswählen
- Warum Regeln und Verfahren erforderlich sind
 - Regeln geben allgemeine Erwartungen oder Standards an - am besten, wenn sie positiv formuliert werden (Sie dürfen mit Erlaubnis sprechen)
 - Verfahren vermitteln Erwartungen an das Verhalten - gelten für eine bestimmte Aktivität
- Unterrichtsregeln und -verfahren planen (Konsequenzen?)
 - Identifizieren Sie die Schulregeln und -verfahren
 - Um 5 ausreichend, um die meisten Verhaltensweisen abzudecken (Studentenbeteiligung?)
 - Bringen Sie alle benötigten Materialien mit in den Unterricht
 - Seien Sie auf Ihrem Platz und bereit zu arbeiten, wenn die Glocke läutet
 - Respekt und sei höflich gegenüber allen Menschen
 - Respektiere das Eigentum anderer Menschen
 - Befolgen Sie alle Schulregeln
- Beginn der Periode
 - Anwesenheit: Sitzplan verwenden, fehlende Arbeit verfolgen
 - Abwesenheiten: Schreiben Sie Namen und Datum auf Handzettel und bewahren Sie sie in Abwesenheitsordner auf. tägliche Einsätze im Kalender; Freiwillige Studenten, die zurückkehrenden Studenten helfen
 - Verspätete Schüler: seien Sie konsequent; im Blatt anmelden
 - Erwartetes Verhalten: Erwärmen Sie die Fragen zu Beginn der Periode, kopieren Sie die Aktivitäten der Klasse
 - Den Raum verlassen: nur Notfälle; eine Aufzeichnung führen; reduzierter Kredit für Arbeit, die nicht in den Unterricht gebracht wurde
 - Verwendung von Materialien und Ausrüstungen: Lehrer und Schülerunterlagen
 - Ende des Zeitraums: Aufräumen von Materialien und Erinnerungen an bevorstehende Arbeiten
 - Aufmerksamkeit der Schüler während der Präsentationen: Respekt und Notizen
 - Teilnahme: Hände erheben, Studentenanruf?
 - Sitzarbeit
 - Sprechen Sie mit den Schülern (kein Schülergespräch vs. ruhiges Gespräch)

- Hände erhoben um Hilfe
- Verfahren außerhalb des Sitzplatzes: Bleistift schärfen, Papier holen; eins nach dem anderen
- Wenn die Arbeit abgeschlossen ist (Ordner für Anreicherungsaktivitäten, Arbeit an hw)
- Für die Gruppenarbeit
 - Verteilung von Materialstationen / Helfern
 - Zuordnung von Schülern zu Gruppen: Ausgewogen, kollidierende Persönlichkeiten, Zeit sparen, effizient
 - Ziele und Beteiligungsrollen (Rekorder, Leser usw.) skizzieren
 - Kooperatives Lernen
- Verschiedenes
 - Signale: Aufmerksamkeit der Schüler erlangen, Übergänge (Lichter ausschalten, Klingel)
 - Ankündigungen, Sonderausstattungen, Feuerübungen und geteilte Mittagspausen (Was ist mit Arbeit und persönlichen Sachen zu tun)?



Phasen einer Hörstunde

Teile einer Hörstunde

- **Vorhören** - ermöglicht es den Lernenden, sich auf den Kontext oder das Thema einzustellen
- **Während des Zuhörens** - was die Schüler während des Zuhörens tun sollen
- **Nachhören** - Off-Shoots früherer Aktivitäten

Vorhöraktivitäten

- **Aktivitäten vor dem Zuhören** sollen das Schema der Schüler für die Kontexte der Sprache aktivieren, die sie hören werden.
- Hier sind einige Beispiele für Arten von Vorhöraktivitäten.

Aktivitäten zum Vorhören

Bilder anschauen



Was meinen Sie, sagen diese Leute?

Diese Art von Aktivität ermöglicht es den Schülern, einige der Sprachen und Strukturen zu verwenden, die sie während des Hörens wahrscheinlich hören werden.

Sehen Sie das Bild an.

Worum geht es Ihrer Meinung nach bei dieser Auswahl?

Diese Aktivität ermöglicht es den Schülern, Vorhersagen darüber zu treffen, was während der Geschichte passieren wird, die sie hören werden.

Vor dem Zuhören Meinungen zu einem Thema abgeben

Sie hören eine Passage über die negativen Auswirkungen des Rauchens. Besprechen Sie vorher mit einem Partner, was Sie über das Rauchen wissen, Ihre Gedanken dazu, Ihre Erfahrungen damit usw.

(keine Aufnahme)

Fragen durchlesen

Sie werden ein Telefongespräch zwischen Herrn Vincent Tan und Michael von Sky Cable hören. Lesen Sie die Fragen durch, bevor Sie zuhören, und beantworten Sie sie, nachdem Sie dem Gespräch zugehört haben.

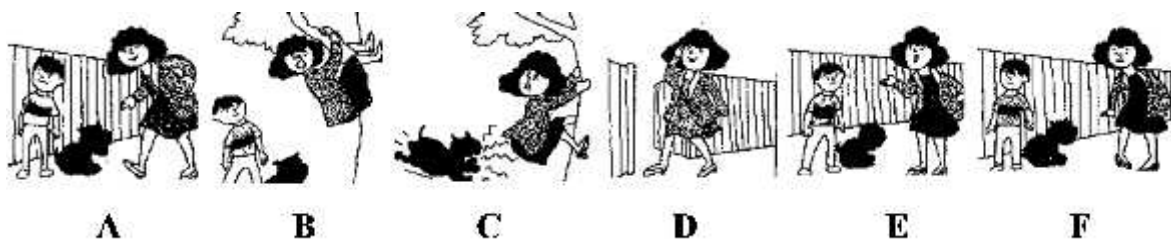
- *Welches Unternehmen vertritt Michael?*
- *Für was für einen Job bittet Herr Tan?*
- *Warum benötigt er einen Eilauftrag von Sky Cable?*
- *Wann wird Herr Tan zu Hause sein?*
- *Wie spät kommt der Mann von Sky Cable?*

Die Bühne während des Hörens

- **Die Hörphase während des Hörens gibt dem Schüler eine Aufgabe, die er während des Hörens ausführen muss**
- **Dies soll dem Schüler einen Zweck zum Zuhören geben und ihn zu einem aktiven Zuhörer machen**
- **In den folgenden Folien sehen Sie einige Beispiele für Aktivitäten, die während des Zuhörens ausgeführt werden können**

Bilder in die richtige Reihenfolge bringen

Wenn Sie sich die Geschichte anhören, nummerieren Sie die Bilder in der Reihenfolge, in der sie im Text beschrieben werden.



1 _____ 2 _____ 3 _____ 4 _____

5 _____ 6 _____

Bild zeichnen

Die Schüler können einzeln, paarweise oder in Gruppen arbeiten. Wenn paarweise, beschreibt einer das Bild und das andere zeichnet es. Die Schüler wechseln sich bei den Sprech- und Hörrollen ab

Aktionen durchführen

Hören Sie sich die Anweisungen an und führen Sie sie aus, während Sie zuhören. Sie können Anweisungen für einen Tanz sein. . .

Andere Aktivitäten während des Hörens

- Beschriften oder Ausfüllen von Tabellen
- Notizen machen, während Sie einer Rede zuhören
- Listen erstellen
- Einen Text ausfüllen
- Fehler in einem Bild, gedrucktem oder gesprochenem Text

Aktivitäten nach dem Hören

- Nachhöraktivitäten ermöglichen es den Schülern, das Erlernte (sowohl über die Welt als auch über die Sprache) auf andere Aufgaben anzuwenden
- Berücksichtigen Sie bei der Auswahl dieser Aktivitäten die folgenden Faktoren:
 - Verfügbare Zeit
 - Material verfügbar
 - Menge der geleisteten Arbeit in den Phasen vor und während des Hörens
 - Fähigkeitsniveau der Schüler
 - Natur der Nachhöraktivitäten
 - Interessen der Klasse und des Lehrers

Musterunterricht über Werbespots

Vorhöraktivität (zur Aktivierung des Schemas der Schüler)

Arbeite mit einem Partner zusammen und erzähle ihm von Werbespots, an die du dich erinnerst

Während des Hörens (um die Schüler zu motivieren und sie zu aktiven Zuhörern zu machen)

- **Hören Sie sich die Aufnahmen an und ermitteln Sie, welches Produkt sie verkaufen möchten.**
- **Sagen Sie, ob die Werbung überzeugend genug ist, um das Produkt kaufen zu wollen.**
- **Machen Sie das Arbeitsblatt und fügen Sie die entsprechenden Antworten ein.**

Nachhören (um den Schülern die Möglichkeit zu geben, das Erlernte (über die Sprache und die Welt) auf andere Aufgaben anzuwenden)

- **Besprechen Sie paarweise, welche der Werbespots die beste war . Begründen Sie Ihre Wahl.**
- **Denken Sie in Gruppen von sechs an eine Art Produkt oder eine Dienstleistung, die Sie an die Klasse verkaufen möchten. Machen Sie einen Plan oder ein Szenario, wie Sie das Produkt effektiv verkaufen können.**

Warum bringen wir Kindern eine neue Sprache bei?

Deutsch für Kinder zu unterrichten

- Du musst geduldig sein
- Du musst Kinder lieben
- Verstehen Sie die individuellen Unterschiede
- Ermutigen Sie Ermutigung Ermutigen
- Motivieren motivieren motivieren
- Lassen Sie sie die schönen Aspekte der Sprache sehen
- Lass sie dich und DIE NEUE SPRACHE lieben
- Sie müssen die Techniken kennen
- Fange bald an...

EINIGE LEHRTIPPS

- GRUSS
- VERWENDEN VON SIMPLE DEUS'TSCH

- ZEICHNEN UND MALEN
- MUSIK HÖREN
- HINTERGRUNDMUSIK
- LIEDER
- CARTOONS UND FILME
- START VON DER KLASSE ATMOSPEHER
- SPRECHEN SIE KLAR UND ENTSCHLOSSEN
- ACHTEN SIE AUF SCHLECHTE STUDIERENDE
- VERWENDUNG VON CASETTE / CDS ZUR MODELLIERUNG
- VERWENDUNG DES VORSTANDS
- BENUTZEN SIE DAS BUCH DES LEHRERS
- PANTOMIME UND ROLLE SPIELEN
- VERWENDEN VON REALEN OBJEKTEN
- REPETITION UND MASSNAHMEN
- LAUT LESEN
- GENIESSENDE SPIELE VERWENDEN
- LADEN SIE EINEN GUTEN STUDENT ZUM PERFORM
- BEOBACHTEN SIE ANDERE ERFOLGREICHE KLASSEN
- AUF DEM LAUFENDEN BLEIBEN
- SITZORDNUNG
- EIN GEFÜHL FÜR HUMOR
- RUFEN SIE IHRE ERSTEN NAMEN AN
- ERSTELLEN VON DEUTSCHEN NAMEN FÜR DIE SCHÜLER
- AUFNAHME IHRER STIMME
- NICHT RUSH
- BUDGET DEINE ZEIT
- **RUFEN SIE IHRE NAMEN AN**
- **ENDLICHE PRÜFUNG NICHT ZU ERNST, ABER MÜNDLICH**
- **ÜBERPRÜFEN SIE IHRE ARBEIT REGELMÄSSIG**
- **HABEN SIE EINE VIDEOAUFNAHME IHRER KLASSE**
- **GIB IHNEN PAUSE**
- **VERPASSEN SIE NICHT DEN ERSTEN TAG DER KLASSE**
- **FREUNDE MIT IHRER KLASSE MACHEN**
- **GUT GEKLEIDET SEIN**
- **NUTZEN SIE VISUAL AIDS**
- **LEHRE 45 BIS 60 MIN**
- **SEI PÜNKTLICH**

Bereitstellung der Haken, um in Büchern zu gelangen

Wesentliche Elemente von Leseseminaren

Lesewerkstätten sind... “ Speziell der Entwicklung von Lesefähigkeiten gewidmet. Sie können den Lernenden dabei helfen, Sprachkenntnisse wie Grammatik und Vokabular in

geeigneten Kontexten zu erwerben. Sie werden regelmäßig durchgeführt und nehmen weniger als die Hälfte des Eng-Unterrichts in Anspruch. “

(Leitfaden für Deutschlehrplan P1-6 2004, S.99)
Texttypen

- Erzählende Texte
- Informationstexte
- Börsen
- Prozedurale Texte
- Erläuternde Texte
- Persuasive Texte

(Leitfaden für Deutschlehrplan P1-6 2004, S.17)

Fünf Lehrstrategien für das Lesen



In den Leseseminaren sollten Lehrer Folgendes planen:

Lesen ihrer Schüler (Geschichten, Vorlesen)

Lesung mit ihren Schülern (gemeinsames Lesen, unterstütztes Lesen)

Lesung durch ihre Schüler (unabhängige Lesung)

Planung von Leseworkshops

Identifizieren Sie ein Thema

Wählen Sie Bücher für die Leseworkshops

Legen Sie die Unterrichtsstrategien und die Lesekompetenz fest

Planen Sie die Lektionen und erstellen Sie Lern- und

Unterrichtsmaterialien für jedes Buch

Bewertungsaufgaben ausarbeiten

Kriterien für die Auswahl der Bücher

- Basierend auf einem Thema
- Reichhaltige und gute Illustrationen
- Richtige Schwierigkeit und Interesse
- Eine Vielzahl von Textarten
- Relevante Themen
- gut geschrieben in Bezug auf Stil und Sprache

Integrieren Sie das Lesen mit anderen Fähigkeiten

- **Integration der vier Sprachkenntnisse (zB Sprechen, Schreiben)**
- **Vermittlung allgemeiner Fertigkeiten durch Lesen (z. B. kritisches Denken, Problemlösen, Kreativität usw.)**

Entwicklung von Schulmaterialien

Praktische Sitzung

1. Wähle ein Buch aus
2. Wählen Sie eine Seite oder einige Seiten aus
3. Erwägen Sie die Lesefähigkeit, die Sie unterrichten möchten
4. Erstellen Sie eine Aktivität oder ein Aktivitätsblatt, um die Fertigkeiten zu vermitteln.
5. Produzieren Sie die Entwurfsmaterialien
6. Teilen Sie Ihre Ideen mit anderen Gruppen

Lesebewertung

Zweck:

- Finden Sie heraus, wie gut die Schüler lesen
- Geben Sie den Schülern zeitnah Feedback und Unterstützung
- Passen Sie den Unterrichtsplan an

Entwerfen von Lesebewertungsaufgaben

Fragen zur Entwicklung der Schüler von:

- Buchkonzept
- Strategien lesen
- Die Fähigkeit kritisch zu Denken

Reference: BC Deskriptoren(LesenKS2) http://cd1.emb.hkedcity.net/cd/eap_web/bca/index3.htm

Beobachtung im Klassenzimmer

EINE Beobachtung im Klassenzimmer ist eine formale oder informelle Beobachtung des Unterrichts, während er in einem anderen Klassenzimmer stattfindet Lernumgebung. Üblicherweise werden Unterrichtsbeobachtungen durchgeführt, um Lehrern konstruktives kritisches Feedback zu geben, um sie zu verbessern Klassenführung und Unterrichtstechniken. Schulverwalter beobachten die Lehrer regelmäßig als eine Erweiterung der formellen Bewertung der Arbeitsleistung.



Vision

Die Vision der Beobachtung besagt, dass sie Bestandteil des Planungsprozesses für die Schulentwicklung ist

- a) erkennt die wesentlichen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Erfahrungen der Lehrer an
- b) wird ihre berufliche Weiterentwicklung fördern
- c) wird sich bemühen, allen Schülern das Lernen und Lehren auf höchstem Niveau zu ermöglichen

Ziele

Die Beobachtung erklärt, dass sie dies beabsichtigt

- o den Beitrag der Lehrkräfte zur Erreichung der Ziele des Schulentwicklungsplans anerkennen und ihnen dabei helfen, Wege zur Verbesserung ihrer Fähigkeiten und Leistungen zu finden
- o Ermittlung der beruflichen Bedürfnisse und der notwendigen Ressourcen, um Lehrkräfte bei ihrer beruflichen und beruflichen Entwicklung zu unterstützen
- o die Beteiligung der Lehrkräfte an der Entscheidungsfindung und Karriereplanung erhöhen
- o bei Lehrern ein besseres Gefühl der Kontrolle über ihre Arbeit entwickeln



Die Beobachtung sagt weiter, dass sie danach strebt

- o die Qualität der Bildung verbessern
- o informieren Sie die Schulleitung
- o die Moral und Motivation der Lehrkräfte verbessern
- o von Mitarbeitern als förderlich erachtet werden
- o handlich sein und Bürokratie minimieren

Klassenzimmer / Aufgabenbeobachtung

- Teil des Überprüfungsprozesses für alle
- tritt zwei Mal auf - höchstens 1 Stunde und sollte vor der Besprechungsbesprechung stattfinden
- im Zusammenhang mit den auf der ersten Sitzung festgelegten Zielen
- um relevante Nachweise zu liefern
- im Einklang mit den grundlegenden Prinzipien durchgeführt werden
- Wert der vereinbarten Protokolle zur Überwachung und Beobachtung, die auf der ersten Sitzung festgelegt wurden
- Verwendung von Beobachtungsdokumentation

Fundamentale Prinzipien

Wenn die Ziele der Beobachtung erreicht werden sollen, muss der Überprüfungsprozess in Schulen auf den folgenden Punkten aufbauen

- Professionalität
- Vertraulichkeit
- Empfindlichkeit
- Offenheit und Transparenz

- Gerechtigkeit und Fairness
- Vertrauen und Vertrauen

Beobachtung nutzen, um Auswertungsdaten zu sammeln

Einchecken... Was denkst du?

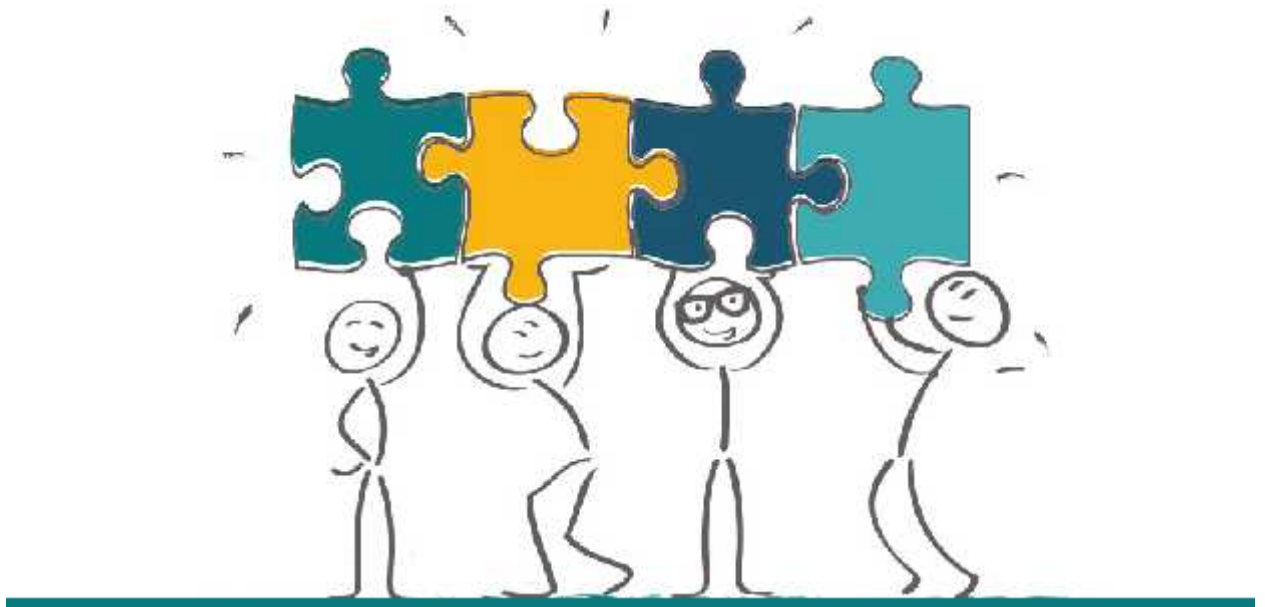
Beantworten Sie die folgenden Punkte mit JA oder NEIN

1. Beobachtung beinhaltet "sehen" und "hören"
2. Menschen können sich anders verhalten, wenn sie es wissen
Sie werden beobachtet, also ist es besser, sie nicht zu erzählen
3. Strukturierte Beobachtungen liefern genauere und nützliche Informationen
4. Solange Sie es sehen, ist es egal, ob Sie aufnehmen, was Sie gesehen haben
5. Als jemand, der das Programm und die Teilnehmer „kennt“, sind Sie am besten geeignet, um die Beobachtungen durchzuführen
6. Für die Beobachtung gelten dieselben Prinzipien wie für andere Formen der Datenerhebung

Überprüfen Sie Ihre Antworten am Ende

Beobachtung... beinhaltet alle 5 Sinne:
Sehen, Hören, Riechen, Berühren und Schmecken

Beobachtung beinhaltet mehr als nur „sehen“



Zweck und Nutzen der Beobachtung

als Datenerhebungsmethode

- Es ist unauffällig
- Sie können Dinge in ihrem natürlichen Kontext sehen
- Sie können Dinge sehen, die sich der bewussten Wahrnehmung entziehen, Dinge, die andere nicht sehen
- Sie können Dinge entdecken, auf die kein anderer je wirklich geachtet hat, Dinge, die als selbstverständlich gelten
- Sie können über Dinge lernen, über die die Leute möglicherweise nicht sprechen möchten
- Es ist unauffällig - das geringste Potenzial, Beobachtereffekte zu erzeugen
- Es ist die am wenigsten aufdringliche Methode
- Sie können völlig kreativ sein - Flexibilität, um Einblick in neue Realitäten oder neue Sichtweisen auf alte Realitäten zu erhalten

Beobachtung ist nützlich, wenn...

- Sie möchten direkte Informationen
- Sie versuchen, ein fortlaufendes Verhalten, einen laufenden Prozess, eine sich entfaltende Situation oder ein Ereignis zu verstehen
- Es gibt physische Beweise, Produkte oder Ergebnisse, die leicht zu sehen sind
- Schriftliche oder andere Datenerhebungsmethoden erscheinen unangemessen
-



Beobachtungen

Vorteile

- Das direkteste Maß des Verhaltens
- Bietet direkte Informationen
- Einfach zu vervollständigen, spart Zeit
- Kann in natürlichen oder experimentellen Umgebungen verwendet werden

Nachteile

- Kann ein Training erfordern
- Die Anwesenheit des Beobachters kann zu einer künstlichen Situation führen

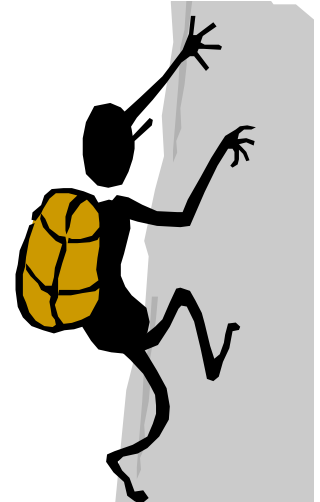
- Potenzial für Befangenheit
- Potenzial, um sinnvolle Aspekte zu übersehen
- Fehlinterpretation möglich
- Schwer zu analysieren



Ist die Beobachtung kulturell angemessen?

Dinge, die man beachten muss:

- Unbehagen, Drohung, beobachtet zu werden
- "Außenseiter" zu sein
- Beobachtereffekt
- Möglichkeiten für
Fehlinterpretationen



Beobachtung - ethische Fragen

- Unaufdringlichkeit ist seine größte Stärke; auch Missbrauchsgefahr bei Verletzung der Privatsphäre
- Sie können sich an Orten aufhalten und fast überall Daten sammeln, um ethisch einwandfrei zu sein
- Beachten Sie unsere Richtlinien zum Schutz von Personen
 - Einverständniserklärung für die Teilnahme an einer Beobachtungsstudie

Arten der Beobachtung

Strukturiert

Unstrukturiert

Auf der Suche nach

Anschauen

Zu beobachten, was nicht passiert, kann genauso wichtig sein wie zu beobachten, was passiert.

Praxis: Strukturierte / unstrukturierte Beobachtungen

Stellen Sie sich vor, Sie sitzen in einem Raum, in dem zehn Jugendliche an Computern sitzen und mehr über Web 2.0-Anwendungen erfahren.

1) Wenn Sie einschätzen möchten, inwieweit die Schüler interessiert sind und was lernen, worauf würden Sie besonders achten (hören)?

2) Wie würden Sie vorgehen, wenn Sie sich nicht sicher sind, was genau auf das Interesse oder Lernen der Schüler hinweist und Sie während der Demonstration sehen möchten, was los ist?

Planungsschritte für die Beobachtung

- Bestimmen Sie, wer / was beobachtet wird.
- Ermitteln Sie die zu beachtenden Aspekte (Merkmale, Attribute, Verhalten usw.).
- Bestimmen Sie wo und wann Beobachtungen wird gemacht
- Entwickeln Sie den Beobachtungsleitfaden
- Pilotieren Sie den Beobachtungsleitfaden
- Trainieren Sie die Beobachter und lassen Sie sie üben.
- Führen Sie die Beobachtungen durch
- Analysieren und interpretieren Sie die gesammelten Informationen.
- Schreiben Sie auf und verwenden Sie Ihre Erkenntnisse.

Wer / was kann man beobachten.

- Personen (Einzelpersonen, Gruppen, Gemeinschaften)
 - Eigenschaften
 - Wechselwirkungen
 - Verhaltensweisen
 - Reaktionen
- Physikalische Einstellungen
- Umweltmerkmale
- Produkte / physische Artefakte

Beispiel - Beobachtung der Teilnahme an einem Nachschulprogramm



- Wen Sie beobachten werden:
Jugendliche, die an dem Programm teilnehmen

- Was Sie beobachten werden:
 - Alter Geschlecht
 - Dauer des Studiums im Programm
 - Beteiligung an Aktivitäten: welche Aktivitäten
 - Grad der Beteiligung
 - Interaktionen mit anderen Jugendlichen; mit Personal
- Wenn Sie beobachten: Während 2019 ist das Programm jeden Monat für eine Woche geöffnet

Ihre Beobachtungen aufzeichnen

Es ist nicht gut genug, nur zu beobachten, Sie müssen Ihre Beobachtungen aufzeichnen. Sie könnten verwenden:

- Beobachtungsleitfaden
- Aufzeichnungsblatt
- Checkliste
- Feld Hinweis
- Bild
- Kombination der oben genannten

Wer macht die Beobachtungen?

- Sie - Programmmitarbeiter
- Teilnehmer - Jugend
- Eltern
- Lehrer
- Freiwillige
- Andere Interessengruppen
- Kollegen



Training - Vorbereitung / Orientierung kann erforderlich sein

- Um zu lernen, worauf Sie achten müssen
- Lernen, wie man Beobachtungen aufzeichnet

- Üben
- Um sicherzustellen, dass die Beobachtungen standortübergreifend konsistent sind: Beobachter verwenden die gleichen Methoden und bewerten eine Beobachtung auf dieselbe Weise

Wie gut beobachtest du?

Nehmen Sie sich 15 Sekunden Zeit und schauen Sie sich das Bild unten an. Gehen Sie zur nächsten Folie oder wenden Sie sich vom Computerbildschirm ab und notieren Sie alles, was Sie beobachtet haben. Dann kommen Sie zurück zum Foto und sehen, was Sie verpasst haben (oder gedacht haben, dass es dort ist und was nicht!).



*Trainieren Ihre Beobachtungsfähigkeiten jeden Tag in jeder Hinsicht!
Und,
Beobachtung hinzufügen zu Ihrer Datenerfassungs-Toolbox.*

Wieder einchecken... Antworten

1. Beobachtung beinhaltet "sehen" und "hören" JA
2. Menschen können sich anders verhalten, wenn sie wissen, dass sie beobachtet werden. Daher ist es besser, ihnen NEIN zu sagen - sie verhalten sich oft anders, aber das ist kein Grund, ihnen nicht zu sagen, dass sie beobachtet werden.
3. Strukturierte Beobachtungen liefern genauere und nützlichere Informationen. NEIN - unstrukturierte Beobachtung kann auch sehr nützlich sein
4. Solange Sie es sehen, ist es egal, ob Sie notieren, was Sie NEIN gesehen haben. Sie müssen Ihre Beobachtungen aufzeichnen, um Beweise dafür zu haben
5. Als jemand, der das Programm und die Teilnehmer „kennt“, sind Sie am besten geeignet, um die Beobachtungen durchzuführen. NEIN - verschiedene Personen sind möglicherweise geeignet, obwohl Schulungen erforderlich sein können
6. Für die Beobachtung gelten dieselben Prinzipien wie für andere Formen der Datenerhebung JA

Effektive Lehre an der Universität, um Lernende zu engagieren

Begründung

Wenn die Schüler die gewünschten Ergebnisse auf einigermaßen effektive Weise erlernen möchten, besteht die grundlegende Aufgabe des Lehrers darin, die Schüler zu Lernaktivitäten zu bewegen, die wahrscheinlich dazu führen, dass diese Ergebnisse erzielt werden. Es ist hilfreich zu wissen, was der Schüler tut ist eigentlich wichtiger bei der Bestimmung, was gelernt wird, als was der Lehrer tut.

Thomas J. Shuell (1986), zitiert in Biggs und Tang (2007)

Beabsichtigte Lernergebnisse



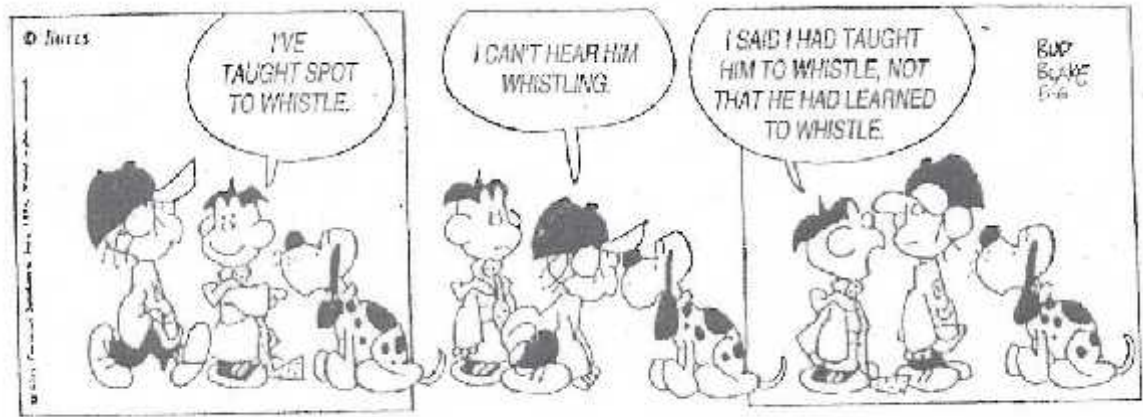
Die Teilnehmer können:

- ✓ ein Verständnis für das Lernen der Schüler und deren Zusammenhang mit einer effektiven Unterrichtspraxis formulieren;
- ✓ wirksame Lehr- und Lernstrategien identifizieren und umsetzen;
- ✓ Identifizieren und Anwenden von Schlüsselbewertungskonzepten;
- ✓ Herstellung und Pflege produktiver Schüler-Lehrer-Lernbeziehungen
- ✓ Identifizieren und implementieren Sie eine Reihe von Strategien, die das Engagement, die Motivation und den Erfolg der Schüler verbessern
- ✓ eine Vielzahl von Strategien identifizieren und anwenden, um Feedback zum Unterricht zu erhalten

Szene einstellen

Einführung der Annahmen, der Theorie, der Forschungsergebnisse und der Grundsätze, auf denen effektives Lehren und Lernen an Universitäten beruht

Fühlen wir uns so nach einem Lehrsemester?



Aktivität 1:

Was sind die Lehr- und Lernprobleme, die Ihnen am wichtigsten sind?

- In Abteilungs- / Fakultätspaaren finden Sie so viele Lehr- und Lernprobleme wie möglich, die sich auf Ihre Fakultät / Fakultät auswirken können
- Kombinieren Sie mit einem anderen Paar, vergleichen Sie Ihre Liste und identifizieren Sie die vier Hauptprobleme
- Seien Sie bereit, diese mit der ganzen Gruppe zu besprechen
- Überlegen Sie, wie sich diese auf die Unterrichtsqualität auswirken !!!

Was sagt die Literatur über gute Lehrer?

Gute Lehrer sind:

- ✓ Wissen über ihr Thema
- ✓ Eine organisierte und systematische Herangehensweise an ihren Unterricht annehmen
- ✓ Sind begeistert und interessant
- ✓ Respektieren Sie ihre Schüler
- ✓ Haben Sie hohe Erwartungen an die Leistung Ihrer Schüler

Aus: Prebble, Hargraves, Leach, Naidoo, Suddaby und Zepke (2005)

Übung 2: Worum geht es beim Lehren?

- "Alle Lehrer haben eine Theorie darüber, was Unterricht ist, wenn sie es tun, auch wenn sie sich dieser Theorie nicht explizit bewusst sind ..."

Gow und Kember, 1993, zitiert in Biggs und Tang, 2007, S.15.

- Aufgabe (aus Biggs und Tang, 2007, S.16)

Was sind deine Theorien vom Lehren und Lernen?

Lernen ist

Unterricht ist

- **Teilen Sie Ihre Ideen mit der Person neben Ihnen und identifizieren Sie Gemeinsamkeiten**

Einige Annahmen über das Lehren

- o Lehre ist ein Prozess, kein Ereignis
- o Es gibt keinen richtigen Weg zu lehren, aber es gibt viele Wege, um besser zu lehren
- o Beide Lehrer UND Schüler sind für das Lernen verantwortlich
- o Lernen ist wahrscheinlicher, wenn der Prozess geplant wurde
- o Beurteilung fördert das Lernen
- o Lernen findet am besten in einem relevanten Kontext statt
Und am wichtigsten...
- o Lehrer wollen besser unterrichten

Einige Annahmen über Lernende?

Lernende sind Individuen, die durch Ansätze, die Interaktivität, Kollaboration, Reflexion, Kritik und Personalisierung unterstützen, eingebunden werden müssen.

- o Beginnen Sie normalerweise mit hoher Motivation, um erfolgreich zu sein
- o schnell lernen, wenn neues Lernen mit Vorwissen verknüpft ist
- o Möglicherweise müssen einige Dinge verlernt werden
- o gerne die Relevanz dessen sehen, was sie lernen
- o lernen Sie am besten, wenn sie sich körperlich und geistig wohl fühlen
- o gerne aktiv und engagiert sein
- o gerne zur lernreise beitragen
- o Erfolg brauchen
- o Sind in der Regel gute Richter für ihre eigene Kompetenz und Leistung

Nachdenken über das Unterrichten

Es ist unglücklich, dass es drei Ebenen gibt, über den Unterricht nachzudenken

- o Stufe 1: Was ist der Schüler?
- o Fokus der Ebene 2: Was der Lehrer tut
- o Fokus der Stufe 3: Was der Schüler macht

Einige Gedanken zum Lehren und Lernen ...

- *Natürlich ist nicht alles Lernen vom Unterrichten abhängig ... Allerdings ist der gesamte Unterricht unabhängig von der Qualität vom Lernen abhängig. (Brown, S.223 in Ellis, 1993)*
- *Unterricht macht Lernen möglich. Ramsden, S.114, 1992)*
- *Lernschwierigkeiten treten nicht auf, weil die Fakultät unfähig ist oder die Schüler kapriziös sind. Sie treten auf, weil Komponenten der Aktivitäten nicht zu den Unterrichtsbedingungen passen, in denen sie verwendet werden. Menges und Weimer, S.151, 1996.*

Was ist Lernen?

- Kriterien, die anzeigen, dass Lernen stattgefunden hat, beinhalten;
 - Eine Änderung im Verhalten einer Person oder der Fähigkeit, etwas zu tun
 - Eine Bedingung, dass diese Änderung aus einer Art Übung oder Erfahrung resultieren muss
 - Eine Bedingung, dass die Änderung eine dauerhafte ist

Tiefes Lernen

- Intrinsische Motivation
- Die Lernenden suchen nach Sinn und befriedigen die Neugier
- Die Lernenden entwickeln viel inhaltliches Wissen
- Die Lernenden arbeiten auf einem hohen konzeptuellen Niveau
- Lernen macht Spaß
- Zeit und Mühe werden in das Lernen investiert (manchmal zu viel)
- Der Lernende reflektiert über das Lernen und denkt darüber nach, wie man lernt

Tiefes Lernen fördern

- Schwerpunkt auf der Wissensbasis
- Der Lernende interessiert sich für das Feld - hohe Motivation
- Interaktion zwischen Lernenden, Lernenden und Lehrern sowie Lernenden und Inhalten
- Der Lernende nimmt aktiv teil
- (Der Lernende ist mehr als ein "Zuschauer")

Effektives Lernen tritt auf, wenn:

- Auf das, was bereits bekannt ist, wird zugegriffen
- Neues Lernen baut auf dem bereits Bekannten auf
- Der Dozent engagiert den Lernenden

Lernen geschieht nicht durch das Aufzeichnen von Informationen, sondern durch das Austauschen von Informationen und das Sichern. (Resnick)

Einige Fragen, die Sie als Lehrer berücksichtigen sollten

- Was ist deine Unterrichtsphilosophie?
- Was sind deine Lehrziele ?
- Was weißt du über deine Schüler ?
- Wie passt Ihr Kurs zu vorherigen Kursen?
- Wie hängt Ihr Kurs mit den nachfolgenden Kursen zusammen?
- Wie passt Ihr Kurs in das Gesamtangebot?
- Was möchten Sie, dass Ihre Schüler lernen?
- Wie können Sie ihnen die besten Chancen geben, dies zu lernen?
- Wie können Sie herausfinden, ob sie es gelernt haben?
- Wie können Sie die Wirksamkeit Ihres Unterrichts beurteilen?
- Was weißt du über dich als Lehrer?

Aktivität 4: Reflexionen

➤ Nehmen Sie drei der auf der vorherigen Seite aufgelisteten Questi und;

1. Geben Sie kurze Antworten, um jede Frage zu beantworten
2. Zeigen Sie, wie die Antworten miteinander verknüpft sind
3. Stellen Sie fest, wo Lücken oder Disjunktionen bestehen
4. Schreiben Sie auf, was Sie in dieser Hinsicht tun könnten
5. Schreiben Sie eine Frage auf, die Ihnen in Erinnerung bleibt.

Teilen Sie Ihre Antworten in einer kleinen Gruppe und ermitteln Sie alle Interessenspunkte / Anliegen, die Sie gerne mit der gesamten Gruppe teilen

So Es scheint, als könnte eine der großen Fragen sein;

- o Woher weiß ich, wie gut ich unterrichte?
- o Wie kann ich sicherstellen, dass meine Schüler lernen, was sie lernen sollen?

UND

- o Wie kann ich mich weiter verbessern?

MATERIALIEN UND QUELLEN:

1. **Buchner Holm. Schon mal gehört? Ernst Klett Sprachen, Stuttgart 2009.**
2. **Brinitzer Michaela, Hantschel Hans-Jürgen u.a. DaF unterrichten. Ernst Klett GmbH, Stuttgart 2013.**
3. **Ende Karin, Grotjahn Rüdiger u.a. Curriculare Vorgaben und Unterrichtsplanung. Langenscheidt, München 2013.**
4. **Funk Hermann, König Michael. Kompaktgrammatik. Cornelsen, Zürich 2010.**
5. **Hallet Wolfgang, Königs Frank G. Handbuch Fremdsprachendidaktik. Klett, Berlin 2010.**
6. **Rösch Heidi. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache. Akademie Verlag. GmbH, Berlin 2011.**



